



Klasse 9b des
Carl-Orff-Gymnasiums
Münchner Ring 6
85716 Unterschleißheim

Berlin, 14. Juli 2022

Bärbel Bas, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-72901
Fax: +49 30 227-70945
praesidentin@bundestag.de

Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b,

vielen Dank für Euer Schreiben vom 22. Juni 2022.

Mit Freude habe ich zur Kenntnis genommen, wie intensiv Ihr Euch mit den gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und insbesondere der Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus auseinandersetzt.

Dabei ist Euer Anliegen, das Leid jener Menschen, die im Nationalsozialismus aufgrund ihrer sexuellen Orientierung verfolgt wurden, stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, sehr verständlich.

Daher teile ich Euren Einsatz für eine stärkere Würdigung dieser Opfergruppe – zumal angesichts der Tatsache, dass sich Homosexuelle auch in der Bundesrepublik und der DDR weiterhin Vorurteilen und Ausgrenzung bis hin zu staatlicher Verfolgung ausgesetzt sahen. Vor dem Hintergrund dieser Verfolgungsgeschichte und späten Erinnerung wird gegenwärtig die Konzeption der nächsten Gedenkstunde im Deutschen Bundestag am 27. Januar 2023 erarbeitet.

Der Vollständigkeit halber will ich aber darauf hinweisen, dass der Deutsche Bundestag anlässlich des Gedenktages am 27. Januar stets aller Opfer des Nationalsozialismus gedenkt. So wurde die Opfergruppe der Homosexuellen seit der Proklamation des Gedenktages 1996 immer wieder namentlich erwähnt. Auch erinnert seit 2008 ein Denkmal im Berliner Tiergarten an die im Nationalsozialismus verfolgten



Homosexuellen, dessen Einrichtung vom Deutschen Bundestag Ende 2003 beschlossen worden war.

Gerne möchte ich Euch einladen, unserer Gedenkstunde im kommenden Jahr virtuell über www.bundestag.de beizuwohnen.

Für Euer Engagement danke ich Euch herzlich. Bleibt am Ball!

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Bas